Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939
1896-1897

9.5.1897

Visual Library

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 9. Mai 1897.

Zweiundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement.

Zum ersten Male:

Kaiser Heinrich.

Tragödie in fünf Akten von Ernst von Wildenbruch.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Kaiser Heinrich IV. von Deutschland	Herr Herz.
Konrad, seine Söhne	Herr Andresen.
Heinrich, seine Söhne	Herr Höcker.
Papst Paschalis	Herr Kempf.
Ruthart, Erzbischof von Mainz	Herr Wassermann.
Johann, Kardinalbischof von Tusculum	Herr M. Bayer.
Leo, Bischof von Ostia	Herr Bösch.
Graf Diephold von Vohburg	Herr Schilling.
Graf Berengar von Sulzbach	Herr Geisendörfer.
Graf Hermann von Winzenburg	Herr Dahn.
Graf Dietrich von Katlenburg	Herr Zörnitz.
Markgraf Werner	Herr W. Beyer.
Kanzler Albert	Herr Nebe.
Graf Frangipani	Herr Mark.
Graf Pier Leone	Herr Haag.
Graf Emicho	Herr Hallego.
Egino, der Hausnarr Vohburgs	Herr Brehm.
Gottschalk, ein Priester	Herr Reiff.
Der Schultheiß von Regensburg	Herr Schön.
Erster Ratmann von Regensburg	Herr Benedict.
Zweiter Ratmann von Regensburg	Herr Golde.
Dritter Ratmann von Regensburg	Herr Hunkler.
Ein Reitersknecht	Herr Bussard.
Ein Bauer von Abach	Herr Zöschinger.
Praxedis, zweite Gemahlin Kaiser Heinrich's IV.	Frau Höcker.
Die Oberin eines Klosters am Rhein	Frau Kachel-Bender.
Die Pförtnerin eines Klosters am Rhein	Frau Schmidt.
Nonnen eines Klosters am Rhein	Frls. Genter, Schwarz 2c.
Eine Bauersfrau aus Abach	Frau Petzet.
Ein kleines Mädchen	Hermine Meyer.

Deutsche Bischöfe. Kleriker von Sanct Peter in Rom. Deutsche Edle und Reisige. Volk von Regensburg, Rom und Speier. Bauern und Bäuerinnen von Abach. Kreuzfahrer. Chorknaben. Bettler und Bettlerinnen.

Ort der Handlung: im 1. Akte ein Schloß in den Trientiner Alpen; im 2. Akte die kaiserliche Pfalz zu Regensburg; im 3. Akte ein Frauenkloster am Rhein; im 4. Akte St. Peter zu Rom; im 5. Akte der Dom zu Speier.
Zeit: von 1097—1111.

Die neuen Dekorationen „Klosterhalle" und „Das Innere des Doms zu Speier" sind entworfen und ausgeführt vom Hoftheatermaler Wolf.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **halb sieben** Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Kasse-Eröffnung: halb 6 Uhr.

Krank: Herr Lange, Herr Rosenberg. **Unpäßlich:** Frau Brehm.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag, den 10. Mai. Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). 52. Abonnements-Vorstellung.
Die versunkene Glocke. Ein Märchendrama in fünf Akten von Gerhart Hauptmann.

Druck der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.

Nachdruck verboten

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg